

Frankreich

Die Kathedrale von Chartres und ihr Labyrinth

Spirituelle Standortreise

Die Kathedrale von Chartres zählt zu den vollkommensten und schönsten gotischen Bauwerken der Welt und ist ein besonderer spiritueller Kraftort. Ein außergewöhnliches Merkmal der Kathedrale ist das im Boden eingelassene Labyrinth, das noch heute als Pilgerweg und Einkehrweg dient. Der Buchautor und Labyrinth-Spezialist Gernot Candolini wird uns dessen tiefere Symbolik und die Bedeutung der Kathedrale näherbringen. Eine Woche die ein kulturelles und inspiratives Gesamterlebnis bietet, das bei vielen lange nachwirkt.

Highlights

KULTUR ENTDECKEN

Die Kathedrale von Chartres und ihre Bedeutung als spirituelles Gesamtkunstwerk.
Morgenöffnung und Labyrinthbegehung außerhalb der „offiziellen“ Öffnungszeiten

Glasfensterworkshop im Centre international du Vitrail

NATUR GENIESSEN

Wanderung in der bezaubernden Landschaft des Centre-Val de Loire

MENSCHEN BEGEGNEN

Gespräch mit Pere Emmanuel Blondeau, geistlicher Leiter der Kathedrale
Gespräch mit Felicitas Schuler-Lagier, Mitarbeiterin des Dokumentationsarchivs der Glasfenster von Chartres und deutschsprachige Führerin zur Kathedrale

SPIRITUALITÄT ERLEBEN

Impulse und Erklärungen zu den Figuren und Fenstern durch unsere Reiseleitung
Angeleitete Meditationen und Andachten in Krypta bzw. Hauskapelle
Zeit und Raum für eigene Besichtigungen, Einkehr und Inspiration
Möglichkeit zur individuellen Begehung des Labyrinths

Reiseverlauf

Tag 1: Ankommen und Kennenlernen

Eigenanreise nach **Chartres**. Nach dem Bezug unseres Hotels für sechs Nächte, das nur wenige Meter von der Kathedrale und der charmanten Innenstadt entfernt liegt, treffen wir uns im Foyer um 18.00 Uhr. Nach einem ersten Kennenlernen beschließen wir unseren ersten Abend mit einem gemeinsamen Abendessen.

Tag 2: Erste Begegnungen mit der Kathedrale

Zunächst erhalten wir eine Einführung in die **Kathedrale von Chartres**. Wir erfahren einiges über die Symbolik und den Aufbau der Kathedrale. Anschließend werden wir die Kathedrale von außen besichtigen und hier unseren Schwerpunkt auf die Portale legen. Am Nachmittag steigen wir im Kerzenschein in die Krypta hinab und gehen den alten Weg, durch die **Krypta** nach oben, wie ihn viele Pilger vor uns gegangen sind. Auch an diesem Abend werden wir zusammen speisen und den Tag in der **Hauskapelle** gemeinsam beenden.

Tag 3: Wunderbarer Glasfensterschatz

Früh aufstehen, bitte! Heute Morgen wird die **Kathedrale nur für uns früher geöffnet**, bevor die Besucher kommen. In der Stille mit dem erwachenden Licht lässt sie sich als besonderer Ort erleben. Die Inhalte des Tages bestimmen die wunderbaren Glasfenster; es ist die reichhaltigste und älteste Sammlung von Farbglasfenstern in ganz Frankreich. Wir vertiefen uns in die Geschichte von Maria Magdalena und lernen das große Menschwerdungsfenster in seiner besonderen Botschaft genauer kennen. Am Nachmittag kann jeder sein eigenes kleines Glasfenster bauen und bemalen bei einem Workshop des internationalen Glasmuseums. Ein Abendausklang in der Hauskapelle wird angeboten.

Tag 4: Der Kathedrale entgegengehen

Wir beginnen den heutigen Tag mit einer kurzen Zugfahrt nach **La Villette**, um von dort über die schönen Felder des **Centre-Val de Loire** und mit herrlichen Weitblicken auf die Kathedrale von Chartres ihr entgegenzuwandern (ca. 8 km; 2-3 Std.). Auf dem Weg besuchen wir den **Friedenspark** und das charmante Kunstwerk **Picassiette**. Der Nachmittag und Abend stehen zur freien Verfügung.

Tag 5: Erster Labyrinthtag

Wir beginnen den Tag wieder mit einer **Sonderöffnung der Kathedrale**. Es folgt eine **Einführung zum Labyrinth** und seine Einordnung in den Kontext der Kathedrale. Am Nachmittag steigen wir in die Höhe und können die Fenster und die Bautechnik von außen und das Innere des Dachstuhles besichtigen. An diesem Abend wird eine Tür der Kathedrale eigens für uns noch einmal geöffnet und wir werden das Labyrinth der Kathedrale begehen. Dieser Termin kann sich kurzfristig ändern.

Weit mehr als du glaubst



Tag 6: Zweiter Labyrinthtag

Das **Labyrinth** ist heute frei begehbar! Wir entdecken die dunkle Madonna auf der Säule und die blaue Madonna, La belle verrire, das schönste Fenster der Gotik. In den großen Fensterrosen leuchten labyrinthische Geschichten auf, und wir erfahren wie wichtig die hellen und dunklen Mentoren des Lebens sind. Jeder kann noch einmal individuell das Labyrinth durchschreiten. Am Abend gemeinsamer Abschluss und ein französisches Essen.

Tag 7: Abschied und Heimreise

Wir beenden unsere gemeinsame Reise mit einem gemeinsamen Abschluss am Morgen. Anschließend individuelle Heimreise.

Programmänderungen möglich